

Abgrenzung der Schutzzonen

1. Vorbemerkung

Das Wasserwerk Fürstenberg des Eigenbetriebes der Stadt Fürstenberg/Havel „Wasser- und Abwasserbetrieb Fürstenberger Seengebiet“ befindet sich im Landkreis Oberhavel, südwestlich der Stadt Fürstenberg/Havel, südlich des Röblinsees. Die drei Brunnen befinden sich zwischen 50 – 100 m südöstlich des Wasserwerks auf dem Grundstück des Wasserversorgers.

Hinweis: Alle in der Anlage 1 genannten Nord- und Ostwerte sind UTM Koordinaten im System ETRS 89.

2. Fassungsbereich (Zone I)

Die Grenzen der Zonen I verlaufen als Kreise mit einem Radius von 10 m um die Brunnenstandorte als Mittelpunkte.

In der nachfolgenden Tabelle werden die Brunnen aufgeführt, die die Ausgangspunkte der vorstehenden Beschreibung der Zonen I bilden.

Brunnennummer	Ost-Wert (m)	Nord-Wert (m)
Br. 12	3 75 209	58 93 860
Br. 14	3 75 249	58 93 862
Br. 16	3 75 280	58 93 856

Die Flurstücke 230 und 222 in der Flur 13 Gemarkung Fürstenberg/Havel werden von den Zonen I teilweise erfasst.

Engere Schutzzone (Zone II)

Die Zone II befindet sich in der Flur 13, 19 und 22 der Gemarkung Fürstenberg/Havel. Die inneren Grenzen der Zone II verlaufen entlang der Grenzen der Zonen I.

Die Beschreibung der engeren Schutzzone II beginnt in deren südlichsten Punkt der Koordinate E 375263 N 5893721 des Flurstücks 245 (Flur 13). Von dort verläuft die Schutzzone im Uhrzeigersinn Richtung Nordwesten der südwestlichen Begrenzung der Flurstücke 245 und 219 folgend bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 16 bei Koordinate E 375186 N 5893755. Von dort verläuft die Grenze, die Flurstücke 16 und 230 gerader Linie Richtung Nordwesten querend, bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 233 bei Koordinate E 375112 N 5893789. Von dort verläuft die Grenze der Flurstücksgrenze des Flurstücks 230 im Uhrzeigersinn folgend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 232. Ab diesem Punkt verläuft die Schutzzone entlang der Flurstücksgrenze des Flurstücks 232 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 231 bei Koordinate E 375101 N 5893851. Von dort quert die Schutzzone das Flurstück 229 Richtung Nordwesten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 288 (Flur 19) bei Koordinate E

375089 N 5893860 und verläuft von dort entlang der Flurstücksgrenze 288 Richtung Nordosten bis zur Koordinate E 375107 N 5893883. Dann quert die Schutzzongrenze das Flurstück 288 und das Flurstück 289 (Peetscher Weg) in einer gedachten geraden Linie in Richtung Nordwesten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 235 bei Koordinate E 375098 N 5893918. Von dort verläuft die Schutzzongrenze den südlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 235 und 234 Richtung Osten folgend bis zur östlichen Ecke des Flurstücks 234 und von dort Richtung Norden bis zur östlichen Ecke des Flurstücks 234 bei Koordinate E 375135 N 5893955. Von dort folgt die Schutzzone der nördlichen Begrenzung der Flurstücke 233, 232, 231/1, 231/2, 230, 331, 249, 229 bis zur nördlichsten Ecke des Flurstücks 229 bei Koordinate E 375358 N 5893983. Daraufhin folgt die Schutzzone der östlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 229 Richtung Süden bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 226 (Flur 13, Fürstenberg/Havel) bei Koordinate E 375350 N 5893947. Dann folgt die Grenze der nördlichen Begrenzung der Flurstücke 226, 646/39 (Flur 22, Fürstenberg/Havel, Bahnschienen) bis zum Schnittpunkt mit 646/20 bei Koordinate E 375378 N 5893953 folgend. Von dort verläuft die Schutzzone in Richtung Süden der östlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 646/20 und 646/40, bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 169/3 bei Koordinate E 375382 N 5893869. An dessen nördlicher und östlicher Flurstücksgrenze bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 93/11 bei Koordinate E 375393 N 5893857. Das Flurstück ... Richtung Süden in gerader Linie querend bis zum Schnittpunkt bei Koordinate E 375401 N 5893798 und von dort weiter der Flurstücksgrenze im Uhrzeigersinn bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 646/40 folgend. Von dort das Flurstück 646/40 und 646/20 in gerader Linie Richtung Westen querend und entlang dessen westlicher Flurstücksgrenze Richtung Süden bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 1013/5 bei Koordinate E 375352 N 5893765. Danach verläuft die Schutzzone das Flurstück 1013/5 und 1013/1 Richtung Südwesten querend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 1019/2 bei Koordinate E 375299 N 5893729 und dann weiter Richtung Nordwesten entlang der südlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 1019/2 (Bahnschienen) und 243 bis zur nördlichen Ecke des Flurstücks 242 bei Koordinate E 375269 N 5893741. Von dort verläuft die Schutzzone weiter an dessen westlicher Begrenzung entlang Richtung Südwesten bis zum Ausgangspunkt im Schnittpunkt mit Flurstück 245 bei Koordinate E 375263 N 5893721.

Folgende Flurstücke liegen vollständig (v.) oder teilweise (tw.) in der Schutzzone II:

Flur 13: 228, 227, 226, 225, 224, 223, 222, 221, 220, 231, 232, 219, 243 (v.), 230, 229, 16, 245,

Flur 19: 233, 232, 231/1, 231/2, 330, 331, 249, 229 (v.), 289, 288 (tw.)

Flur 22: 1019/2, 1017/1, 1015/2, 1015/6, 646/19, 646/39, 532/1, 532/4, 646/22, 1015/5 (v.), 1013/1, 1013/5, 646/20, 646/40, 93/11, 169/3 (tw.)

3. Weitere Schutzzone Zone III A

Die Beschreibung der Grenze der Zone III A beginnt am südlichsten Punkt des Flurstücks 72 (Flur 12, Fürstenberg/ Havel) bei Koordinate E 374735 N 5891624. Von dort verläuft die Schutzzone im Uhrzeigersinn an der westlichen Grenze des Flurstücks Richtung Westen bis an dessen westlichste Grenze bei Koordinate E 374254 N 5891846. Nun folgt die Schutzzone der nordwestlichen Grenze des Flurstücks 72 Richtung Norden entlang der Rheinsberger Straße bis zur Koordinate

E 374531 N 5892228. Von diesem Punkt verläuft die Grenze entlang der nördlichen Grenze des Flurstücks 72 Richtung Südosten entlang des Waldweges bis zum Schnittpunkt mit einem nach Norden führenden Waldweg bei Koordinate E 374673 N 5892129. Von dort in Richtung Norden dem Waldweg folgend und dabei das Flurstück 70 (Flur 12) querend bis zu einer Lichtung bei Koordinate E 374811 N 5892269. Danach verläuft die Schutzzonengrenze ca. 76 m Richtung Nordwesten bis zur Koordinate E 374772 N 5892334, um ab diesem Punkt die Flurstücke 72, 71 und 4 (Flur 12) 164 m in Richtung Nordosten bis zur Koordinate E 374914 N 5892417 zu queren. Von dort verläuft die Schutzzonengrenze entlang der südwestlichen Seite der Flurstücke 5 und 3 Richtung Nordwesten bis zur Koordinate E 374814 N 5892604 im Flurstück 3 (Weg). Von diesem Punkt folgt die Schutzzone der nördlichen Begrenzung des Flurstücks 3 Richtung Osten folgend bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 99 (Flur 12). Ab dort verläuft die Grenze der westlichen Begrenzung des Flurstücks 99 (Bürgersee) bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 11 bei Koordinate E 374962 N 5892883. Von diesem Punkt, das Flurstück 11 querend, verläuft die Grenze an dessen nordöstlicher Seite weiter Richtung Südosten bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 1403 (Flur 13/ Fürstenberg/ Havel). Nun folgt die Schutzzone der nordwestlichen Begrenzung der Flurstücke 1403, 1399, 1401, 1443, 1444, 1447 (Flur 13) bis zum Flurstück 108 bei Koordinate E 375070 N 5892923. Von dort verläuft die Begrenzung weiter Richtung Norden der südwestlichen und nordwestlichen Begrenzung der Flurstücke 104, 62/3 63/1 folgend bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 63/2 bei Koordinate E 375028 N 5893058. Von diesem Punkt geht es weiter an der nordwestlichen Begrenzung der Flurstücke 63/2 und 64/2 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 179. Vom Flurstück 179 verläuft die Schutzzone weiter an dessen südwestlicher und nordwestlicher Seite bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 46 und danach weiter an dessen südwestlicher Flanke bis zur Koordinate E 375002 N 5893168. Von diesem Punkt verläuft die Schutzzone Richtung Nordosten und quert dabei die Flurstücke 167 und 168 bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 1409 bei Koordinate E 375019 N 5893186. Dann verläuft die Schutzzone Richtung Nordwesten entlang der südwestlichen Flanke der Flurstücke 1409 und 17 und folgt dann der Flurstücksgrenze 18/3 bis zur Koordinate E 375021 N 5893536. Danach entlang der südwestlichen Begrenzung des Flurstücks 16 bis zur nordöstlichen Ecke des Flurstücks 15 bei Koordinate E 374911 N 5893724. Von diesem Punkt verläuft die Schutzzonengrenze entlang einer gedachten Linie Richtung Nordosten, die Flurstücke 16, 13 (Flur 13), 335 und 357 (Flur 19) dabei querend bis zur südwestlichen Ecke des Flurstücks 216 bei Koordinate E 374969 N 5893867. An der westlichen Begrenzung des Flurstücks 216 Richtung Norden, das Flurstück 289 querend, bis zum Schnittpunkt mit der südöstlichen Ecke des Flurstücks 137. Von dort folgt die Schutzzone der südlichen Begrenzung des Flurstücks 137 Richtung Südosten folgend bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 138 bei Koordinate E 375000 N 5893928. Von diesem Punkt verläuft die Grenze Richtung Norden der westlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 138 und 142 folgend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 143 bei Koordinate E 375031 N 5893991. Danach verläuft die Schutzzone entlang der äußeren Grenze des Flurstücks 143 bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 247 (Augustastraße) bei Koordinate E 375069 N 5894016. Der westlichen Flurstücksgrenze der Augustastrasse folgend bis zur Koordinate E 375066 N 5894043. Von dort die Augustastrasse Richtung Osten querend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 241 bei Koordinate E 375078 N 5894044. Von dort weiter entlang der nördlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 241 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 224/1. Ab diesem Punkt verläuft die Schutzzone entlang der westlichen Begrenzung des Flurstücks 224/1 in Rich-

tung Norden bis zur Koordinate E 375123 N 5894084, wo die Schutzzone das Flurstück 224/1 bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 367 bei Koordinate E 375128 N 5894087 quert. Von dort verläuft die Schutzzone entlang der äußeren nördlichen Grenze des Flurstücks 367 in Richtung Osten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 248 (Flur 19) bei Koordinate E 375384 N 5894044. Danach quert die Schutzzonen-grenze die Flurstücke 248 und 646/38 (Flur 20) in einer gedachten Linie Richtung Osten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 503/1 bei Koordinate E 375400 N 5894040. Von dort verläuft die Schutzzone entlang der nördlichen Begrenzung der Flurstücke 503/1, 503/2 und 502 Richtung Osten bis zur nordöstlichen Ecke des Flurstück 502. Von dort verläuft die Grenze weiter Richtung Süden entlang der äußeren nördlichen Flurstücksgrenze des Flurstück[4]s 502 (Flur 20), weiter über die Flurstücke 646/18 (Flur 22), 1644, 923, 522 und 521 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 520 bei Koordinate E 375595 N 5893945. Danach weiter im Uhrzeigersinn um das Flurstück 520 bis zum Schnittpunkt mit dem Friedhofsweg bei Koordinate E 375528 N 5893875. Von dort den Friedhofsweg Richtung Süden querend und weiter entlang der südöstlichen äußeren Begrenzung des Flurstücks 1483 bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 1502 (Weg hinterm Friedhof) bei Koordinate E 375614 N 5893760. Dann verläuft die Schutzzone weiter, zunächst den Weg hinter dem Friedhof Richtung Süden querend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 951. Ab dort folgt die Grenze der äußeren östlichen Flurstücksgrenze des Flurstücks 951 zunächst Richtung Osten und dann weiter Richtung Süden und Südwesten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 139/4 (Rheinsberger Straße) bei Koordinate E 375623 N 5893614, folgend. Von dort quert die Schutzzone die Rheinsberger Straße in Richtung Südosten und folgt der Flurstücksgrenze Richtung Südwesten bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 1653 bei Koordinate E 375553 N 589349. Von diesem Punkt verläuft die Grenze entlang der nordöstlichen Grenze der Flurstücke 1653 und 944/15 Richtung Südosten und dann weiter an den südöstlichen Flurstücksgrenzen dieser beiden Flurstücke, bis zum Schnittpunkt mit dem Flurstück 646/40 bei Koordinate E 375535 N 5893428. Von dort verläuft die Schutzzone weiter Richtung Südosten, der äußeren östlichen Flurstücksgrenze des Flurstück 646/40 folgend, bis zur Koordinate E 375634 N 5893273. An diesem Punkt quert die Schutzzone die Flurstücke 646/40 und 1489 in Richtung Südwesten in gerader Linie und folgt dann der südlichen Begrenzung des Flurstücks 113/8 (Flur 13) (Feldmark) bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 132/1 bei Koordinate E 375470 N 5893168. Von dort in Richtung Südosten der Flurstücksgrenze von Flurstück 132/1 im Uhrzeigersinn folgend und weiter entlang der südlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 131/2 und 131/1 Richtung Südwesten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 130/2 bei Koordinate E 375445 N 5893125. Von dort folgt die Schutzzonengrenze der Flurstücksgrenze von Flurstück 130/2 Richtung Südosten bis zum Punkt E 375487 N 5893077 folgend und weiter entlang der südlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 130/2, 129/3, 128/2 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 95/8 bei Koordinate E 375419 N 5893019. Von dort verläuft die Schutzzonengrenze entlang der nordöstlichen Grenze des Flurstück 95/8 und dann weiter entlang der südöstlichen Begrenzung der Flurstücke 95/8, 146, 147 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 148 bei Koordinate E 375434 N 5892901. Von dort verläuft die Schutzzonengrenze, die Flurstücke 157/5, 9/3 und 10/2 (Flur 12) Richtung Südwesten querend, bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 10/1 bei Koordinate E 375406 N 5892625. Von dort verläuft die Grenze Richtung Süden entlang der östlichen Grenze des Flurstück 10/1 bis zur Koordinate E 375439 N 5892559. Von diesem Punkt quert die Schutzzone das Flurstück 10/1 in Richtung Westen bis zum Punkt bei Koordinate E 375406 N 5892552 und verläuft dann Richtung Süden entlang der Flurstücksgrenze des Flurstück 10/3 bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 11 bei Koordinate E 375373 N 5892364. Von dort quert

die Schutzzonengrenze das Flurstück 11 Richtung Nordosten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 99 bei Koordinate E 375375 N 5892370. Von diesem Punkt verläuft die Schutzzone entlang der südöstlichen Flurstücksgrenzen der Flurstücke 99, 3 und 69 (Rüttelgasse) Richtung Südosten bis zur Koordinate E 375404 N 5892222 der südwestlichen Ecke des Flurstücks 68 (Flur 12). Von dort verläuft die Schutzzonengrenze Richtung Südwesten, das Flurstück 69 in einer geraden Linie querend, bis zum Schnittpunkt mit einem Waldweg bei Koordinate E 375191 N 5892030 und dann weiter dem Waldweg Richtung Westen folgend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 70 bei Koordinate E 375068 N 5892050. Die Schutzzone verläuft dann weiter an der südöstlichen Grenze des Flurstücks 70 dem Waldweg Richtung Südwesten folgend bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 61 bei Koordinate E 375029 N 5891884. Danach folgt die Schutzzone weiter dem Waldweg Richtung Südwesten und quert dabei das Flurstück 61 in Richtung Südwesten in gerader Linie bis zum Schnittpunkt mit dem Waldweg Richtung Nordwesten bei Koordinate E 374994 N 5891720. Danach verläuft die Schutzzone weiter Richtung Nordwesten bis zum Schnittpunkt mit Flurstück 72 bei Koordinate E 374792 N 5891792 und dann Richtung Südwesten und Nordwesten der Flurstücksgrenze des Flurstücks 72 folgend bis zum Ausgangspunkt, dem südlichsten Punkt des Flurstücks 72 (Flur 12) bei Koordinate E 374735 N 5891624.

Weitere Schutzzone III B

Die Beschreibung der Grenze der Zone III B beginnt am südlichsten Punkt der Schutzzone III B des Flurstück 11/ 3 (Flur 14) bei Koordinate E 373442 N 5890759. Von diesem Punkt geht es weiter im Uhrzeigersinn an den südwestlichen Grenzen der Flurstücke 11/3, 1/1 und 1/2 (Flur 14) Richtung Nordwesten bis zur westlichen Ecke des Flurstücks 4 (Flur 17) bei Koordinate E 372798 N 5891013. Von dort folgt die Schutzzonengrenze der Flurstücksgrenze von Flurstück 2 nach Norden bis zur Koordinate E 372798 N 5891047. Danach verläuft die Schutzzone entlang der nördlichen Begrenzung des Flurstücks 2 Richtung Nordosten bis zur südwestlichen Grenze des Flurstücks 14 (Flur 18) bei Koordinate E 373438 N 5891198. Von diesem Punkt an folgt die Schutzzone der Südgrenze des Flurstücks 14 in Richtung Nordosten bis zur Koordinate E 373728 N 5891407 und dann weiter entlang der nördlichen Ecke des Flurstücks 10/2 (Flur 14) der nördlichen Begrenzung der Flurstücke 10/2 und 22/2 bis zur Koordinate E 373932 N 5891356 folgend. Dann verläuft die Begrenzung Richtung Nordosten entlang der westlichen Begrenzung des Flurstücks 16 bis zu dessen nördlichsten Punkt bei Koordinate E 374249 N 5891879 (Flur 18). Danach verläuft die Schutzzone III B Richtung Südosten entlang der nördlichen Begrenzung der Flurstücke 16 (Flur 18), 59 (Flur 14), 73 (Flur 12) und 57/2 (Flur 14) bis zur Koordinate E 374607 N 5891683. Von diesem Punkt verläuft die Grenze weiter Richtung Süden entlang der südöstlichen Begrenzung der Flurstücke 57/2, 57/4 und 55 (Flur 14) bis zur Koordinate E 374533 N 5891446 des Flurstücks 49/2. Von dort verläuft die Grenze der Schutzzone entlang der östlichen Begrenzung des Flurstücks 55/14 in Richtung Westen bis zur Koordinate E 374438 N 5891482 der nordwestlichen Ecke des Flurstück 49/2. Von diesem Punkt verläuft die Schutzzonengrenze dem Flurstück 49/2 Richtung Süden folgend und teilweise querend bis zur Koordinate E 374438 N 5891446. Danach verläuft die Schutzzone den südlichen Flurstücksbegrenzungen des Flurstücks 62 Richtung Nordwesten bis zur Koordinate E 374373 N 5891470 folgend und dann in Richtung Südwesten entlang der Südwestseite des Flurstücks 28 bis zur Koordinate E 374003 N

5891017. Von dort verläuft die Schutzgrenze weiter an den südwestlichen Begrenzungen der Flurstücke 28, 27, 26, 25 und 21/2 (Flur 14) bis zur Koordinate E 373718 N 5891083. Dann verläuft die Schutzzone an der südöstlichen Grenze der Flurstücke 20/1, 11/2, 11/1 sowie 11/3 (Flur 14) Richtung Südwesten bis zum Ausgangspunkt bei Koordinate E 373442 N 5890759.